

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der **Fakultät Erziehungswissenschaften, Institut für Erziehungswissenschaft**, ist an der **Professur für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Inklusive Bildung** ab **sofort** eine Stelle als

wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter (m/w/d)

WiMa ALSO

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

für ein Jahr (Beschäftigungsdauer gem. WissZeitVG), mit 75 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, zu besetzen.

Aufgaben: wiss. Forschungstätigkeiten

- evidenzbasierte und ko-konstruktive Begleitung von Schulentwicklungsprozessen an Schulen des ALSO-Projektes und der Universitätsschule Dresden
- wiss. Entwicklung, Durchführung und Auswertungen von Fragebogenerhebungen
- Verfassen von Berichten und Publikationen

Voraussetzungen:

- wiss. Hochschulabschluss der Fachrichtung Psychologie oder Soziologie oder Erziehungswissenschaften
- sehr gute Kenntnisse der qualitativen Sozialforschung
- Kenntnisse in der Nutzung von Fragebogentools wie z. B. redcap
- sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache

Wir bieten:

- ein engagiertes Team mit viel Erfahrungen in ko-konstruktiven Gestaltungsprozessen mit Schule
- flexible Arbeitszeiten
- Zugang zu Forschungsinfrastruktur, Datenbanken, Laboren oder Schulforschungsnetzwerken
- Teilnahme und Beiträge auf Konferenzen

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **29.01.2026** (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail-Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an anke.langner@tu-dresden.de bzw. an:

**TU Dresden, Professur für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Inklusive Bildung,
Frau Prof. Dr. Anke Langner, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die TUD ist Gründungspartnerin der
Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.



Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt:
<https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.